

# SD Dart Team Essenbach e.V.

Hauptarchiv des Dart Team Essenbach . Gegründet 1990

14.Saison 2003/2004

Nummer 14 von Preisker Harald

Essenbach von 2004



◆ DTE 1 Meister der LL Ost; Seite 1

◆ DTE 2 erreicht Top Platz in der VL; Seite 2

◆ Jahres Abschlußbericht; Seite 7

◆ DVO Pokal Halbfinale DTE 2; Seite 5

Seite 1

## Dart-Team 1 wieder erstklassig in Bayern

**Meister der Landesliga des BDV. Eine wunderbare und furiose Erfolgsbilanz der Darter.**

**Essenbach.** In der abgeschlossenen Saison 2003-2004 lief beim Dart Team alles nach Plan. DTE 1 mußte mit der Bürde fertig werden, als letztjähriger Absteiger aus der höchsten Spielklasse in Bayern, als Favorit in der Landesliga gehandelt zu werden. Am ersten Spieltag klappte das Favoritendasein nur halbherzig. Mit einer Niederlage und einem Sieg hatte man das mögliche Ziel ungeschlagen Meister in der zweit höchsten Liga zu werden bereits verfehlt. Doch die erwartete Nervosität blieb im zweiten Ligaspiel aus und DTE 1 fuhr zwei sichere Siege gegen München und Adlkofen ein. Mit einem Kantersieg am dritten Doppelspieltag gegen Werdenfels mit 8:4 und einem Remie gegen Landau hievte sich das Dart-Team 1 auf die angestrebte Position, den ersten Tabellenplatz. Doch der angeblich sichere Durchmarsch wurde am vierten Spieltag nochmals gefährdet, mit einem mageren Punkt rutschte Essenbach auf Platz zwei. Zur Erleichterung des Vereins und auch der Mannschaft war dieses der letzte Ausrutscher. Eindrucksvoll und Bayernliga tauglich bestätigte man am fünften Spieltag mit einem hohen 10:2



Oben links: Bachhuber Albert, Nagy Christoph, Fuchs Mario, Siegmeier Uwe, Nowak Alfred, Maul Alex. Unten links: Rotaru Eugen, Preisker Werner, Neuhofer Frank, Hofmann Günther, Schmidt W.

Sieg im Derby gegen Adlkofen und einen 8:4 gegen München den Anspruch auf Bayerns Eliteliga durch sofort Wiederaufstieg. Von da an ließ sich DTE 1 nicht mehr die Butter vom weiter Niederlage Teamkapitän Wolfreits am vorletzten Mannschaft die Meis und schaffte nach den Wiederaufstieg Bayern. Auch in der Einzelspieler Rangliste zeigte DTE 1 das man wieder reif ist für die BDV Bayernliga. Hofmann Günter belegte den tollen ersten Platz unter den Spielern der Landesliga gefolgt von Bachhuber Albert mit Platz 11.



Brot nehmen, ohne eine blieb das Dart-Team 1 um gang Schmidt erster, be-Spieltag besiegelte die terschaft in der Landesliga dem Abstieg im Vorjahr unter die Top-Teams in

## Dart-Team 1 wieder erstklassig in Bayern

**Meister der Landesliga des BDV. Eine wunderbare und furiose Erfolgsbilanz der Darter.**

### Abschlußtabelle der BDV Landesliga Ost 2003-2004

Platz:	vor:	Mannschaft :	Spiele:			Punkte:			Spiele:		
1	1	DT Essenbach I	14		23	:	5		105	:	63
2	2	DC Die Gallier I	14		20	:	8		100	:	68
3	3	BDC München 98	14		19	:	9		98	:	70
4	4	DC Hawks Vilsbiburg 2	14		14	:	14		82	:	86
5	7	SC Adlkofen I	14		11	:	17		77	:	91
6	5	DC Phantoms I	14		11	:	17		75	:	93
7	6	DC Landau I	14		9	:	19		74	:	94
8	8	Dartfreaks Werdenfels	14		5	:	23		61	:	107

#### Information

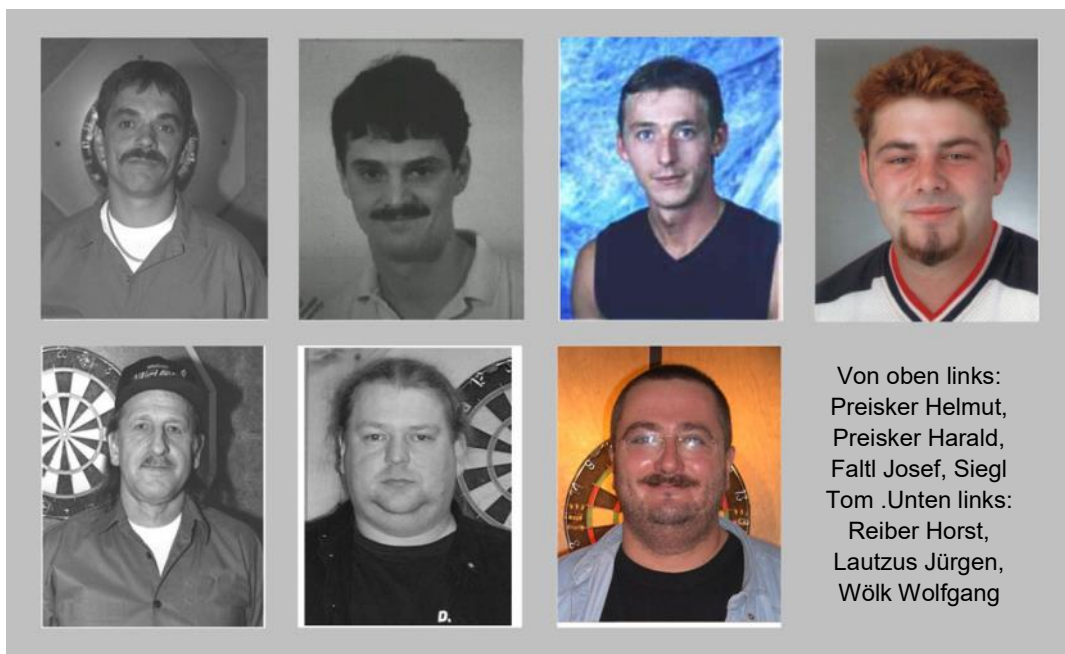
Auch in der Einzelspieler Rangliste zeigte DTE 1 Leistung. Günther Hofmann belegte den tollen ersten Platz von ca.107 Spielern.



## DTE 2 erreicht Pokalplatz in der Verbandsliga

### Die DVO Verbandsliga-Mannschaft unter den TOP 3 Teams in Ostbayern .

Das Dart-Team 2 kämpfte im Gegensatz zum großen Bruder gegen gedrehte Vorzeichen. Durch den Meistertitel in der Bezirksoberliga im letzten Jahr und den damit verbundenen Aufstieg in die höchste Liga Ostbayerns, wurde DTE 2 als Absteiger oder höchstens Mitläufer behandelt. Das die Verbandsliga ein anderes Kaliber ist, mußte das Dart-Team 2 um Teamkapitän Tom Siegl gleich am ersten Spieltag erfahren. Mit einer 4:6 Niederlage gegen Aufhausen fand man sich auf dem sechsten Tabellenplatz wieder. Und dies sollte nicht das schlimmste bleiben, mit zwei Niederlagen in Folge fiel man sogar am sechsten Spieltag auf Platz sieben, ein Abstiegsplatz, ab.



Von oben links:  
Preisker Helmut,  
Preisker Harald,  
Faltl Josef, Siegl  
Tom .Unten links:  
Reiber Horst,  
Lautzus Jürgen,  
Wölk Wolfgang

Wer jetzt mit dem Abstieg des DTE 2 rechnete hatte sich verkalkuliert. Mit dem restlichen elf Spielen wuchs der Kampfgeist und auch die Leistung der Spieler. Still und heimlich katapultierte sich das Dart-Team 2 mit sieben Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage vom Abstiegs kandidaten auf den dritten Tabellenplatz. Auch das traditionelle Derby das dieses Jahr endlich wieder gegen die Darter des Unicorn Landshut zu spielen war, entschied man mit zwei Siegen. Mit dem Meistertitel im Vorjahr und dem dritten Platz in der höchsten Liga Ostbayerns, der Verbandsliga, bestätigte das Dart-Team 2 wieder einmal seinen hohen Anspruch gemessen für ein Team 2 eines Vereins. Der beste Einzelspieler des DTE 2 war Wölk Wolfgang mit Platz zwölf in der Rangliste gefolgt von Helmut Preisker mit Platz 13.

### Abschlußtable der DVO Verbandsliga 2003/2004

Platz	alt	Team	Spiele	Punkte	Spiele
1.	1	NF Eching 1	16	31 : 1	30 116 : 44 72
2.	2	DC Flames Aufhausen 1	16	27 : 5	22 108 : 52 56
<b>3.</b>	<b>3</b>	<b>DT Essenbach 2</b>	16	20 : 12	8 93 : 67 26
4.	4	DC Leprechaun 1	16	19 : 13	6 81 : 79 2
5.	6	Unicorne Gamblers 1	16	14 : 18	-4 83 : 77 6
6.	5	DC T. Viechtach 1	16	14 : 18	-4 73 : 87 -14
7.	7	DC Robin Hood 1	16	10 : 22	-12 62 : 98 -36
8.	8	DC Straubing 2	16	7 : 25	-18 61 : 99 -38
9.	9	DC Landau 2	16	2 : 30	-28 43 : 117 -74

## DTE 3 ,die Erhalter der DVO Bezirksliga

**Essenbach.** Für DTE 3 hieß es in dieser Saison Mund abwischen und nächste Saison wieder Kämpfen.



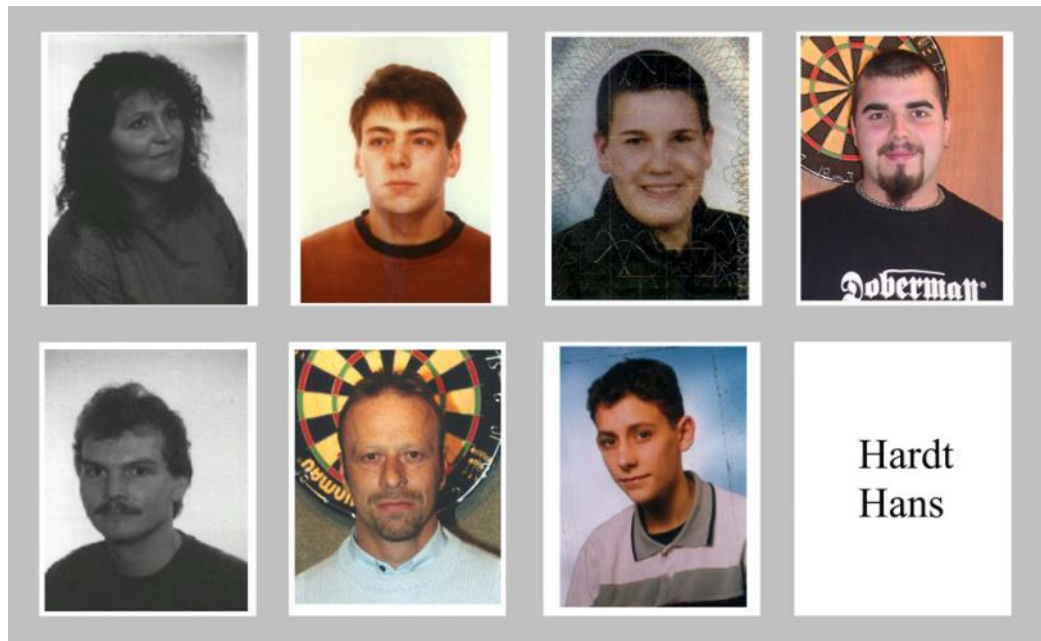
Von links oben: Auhuber Lore, Auhuber Sebastian, Neubauer Jochen. Unten links: Schmidbauer Jürgen, Pavin Vlado, Ringlstetter Ralf

### Abschlußtabelle der DVO Bezirksliga 2003/2004

1	1	Waldkraiburg	12	23	:	1	22	86	:	34	52
2	2	Gallier 2	12	16	:	8	8	72	:	48	24
3	3	Memory	12	14	:	10	4	67	:	53	14
4	4	Irish 2	12	12	:	12	0	62	:	58	4
5	5	Essenbach 3	12	8	:	16	-8	50	:	70	-20
6	6	Phantom's 2	12	8	:	16	-8	44	:	76	-32
7	7	Aufhausen 2	12	3	:	21	-18	39	:	81	-42

## DTE 4 ,erreicht 4.Platz der DVO Kreisliga Landshut

**Essenbach.** DTE 4 mit TK Andreas Preisker hatte stark zu rudern in der Liga. Am Schluss sprang ein wenig beachtlicher fünfter Platz in der niedrigsten Spielklasse Ostbayerns. Andreas Preisker erreichte in der Spielerrangliste Platz sechs.



Von links oben: Grimm Brigitte, Sedlmeier Johann, Preisker Andreas, Beck Florian. Unten links: Forster Max, Simmerl Christian, Preisker Manuel, Hardt Hans.

### Abschlußtafel der DVO Kreisliga Landshut 2002/2003

Platz:	alt:	Mannschaft:	Spiele:	Punkte:
1	1	DC Krautau Dingolfing	10	17 : 3 70 : 30
2	4	DC Crazy Scott Darter	10	11 : 9 49 : 51
3	2	DC Straubing 5	10	11 : 9 48 : 52
<b>4</b>	<b>5</b>	<b>DT Essenbach 4</b>	<b>10</b>	<b>9 : 11 48 : 52</b>
5	3	DC Straubing 4	10	9 : 11 47 : 53
6	6	Joker Straubing 2	10	3 : 17 38 : 62



## Dart Verband Ostbayern Pokal - Ostbayerische Mannschafts Meisterschaft

Hier spielen alle Teams des Dart Verband Ostbayern, egal ob Bundesliga, Bayernliga, Landesliga oder Verbandsliga. (ca.60 Teams) Aufteilung DVO Pokal: 1. /2./3. Runde sowie anschließenden Viertel-Halb und Finale (6.Runden).

### **DTE 2 Halbfinal-Teilnehmer 2004 im DVO Pokal**

**DTE 2 schaffte es bis ins Halbfinale und das bei zwei Gegnern aus der BDV Landesliga (DC Hawks und Phantoms). Hervorragende Leistung der DTE 2 Jungs.**

<b>1.Runde</b>	<b>1. DC Straubing 5 - DT Essenbach 2</b>	<b>3 : 6</b>
<b>2.Runde</b>	<b>DT Essenbach 2 - DC Hawks Vilsbiburg 2</b>	<b>5 : 1</b>
<b>Achtelfinale</b>	<b>DT Essenbach 2 - DC Phantom's 83 1</b>	<b>7 : 2</b>
<b>Viertelfinale</b>	<b>Scuderia Azzuro - DT Essenbach 2</b>	<b>4 : 5</b>
<b>Halbfinale</b>	<b>DT Essenbach 2 - DC Irish Vilsbiburg 1</b>	<b>3 : 6</b>

**DTE 1 konnte in dieser Saison seinen kleinen Bruder nicht das Wasser reichen, bereits in Runde 3 gescheitert.**

<b>1.Runde</b>	<b>DT Essenbach 1 - Freilos</b>	<b>9 : 0</b>
<b>2.Runde</b>	<b>DC Rebels Rottenburg - DT Essenbach 1</b>	<b>2 : 7</b>
<b>Achtelfinale</b>	<b>1. DC Flying Wings 1 - DT Essenbach 1</b>	<b>5 : 4</b>

**DTE 3 und DTE 4 streichen bereits in Runde 2 die Segeln.**



## BDV 8'er CUP, Bayerischer Mannschafts Pokal des Bayerischen Dart Verband

Hier spielen alle Teams aus den gesamten Ligen in Bayern und der Bundesliga Süd um den Bayerischen Mannschaftstitel und um den Einzug in den Deutschen Mannschaftspokal. Aufteilung BDV Pokal: Vorrunde, 1-2-3 Runde sowie Halb- und Finale (6. Runden).

### 1. Runden aus im 8'er Cup

DC Hawks Vilsbiburg 1	: <b>SV Dartteam Essenbach</b>	10 : 3
G.O.D.T. Unterfranken	: Dartfriends Schrobenhausen	13 : 0 *
BDC München 98	: DC St 26-Woodpecker Schierling	13 : 0 *
DC Unicorn Bamberg	: Berglmer Sperwerfer	12 : 1
DC Hawks Vilsbiburg 2	: DSV Finnigan's Harp Nürnberg 2	13 : 0 *
1.DC Flying Wings Schierling	: DC Noris Bulls Nürnberg	13 : 0 *
1.DC Straubing	: Zenngrund Rebellen	13 : 0 *
DC Dröhnland Nürnberg	: DC Robin Hood Regensburg	4 : 9
IP Erlangen	: DSV Finnigan's Harp Nürnberg 1	1 : 12
DSV Nürnberg '93 2	: Altstadt Darter Hersbruck	12 : 1
„Art of Dart“ Nürnberg	: DC „die Gallier“ Dingolfing	13 : 0 *
DC Herzogenaurach	: DSV Nürnberg '93 1	4 : 9
1.DC Sligo Power Uffenheim 2	: DC Höchststadt	8 : 5
DC Torpedo Erlangen	: 1.DC Sligo Power Uffenheim 1	4 : 9
Dartfreaks Werdenfels	: FC Eintracht Augsburg	6 : 7
DC Phantom's Ergolding	: DSV Hau Wech Bruck	8 : 5

In diesem Jahr mußte sich das Essenbacher Team für den Bayerischen Pokal bereits in der ersten Runde geschlagen geben. Lospech. Gegen den haushohen Favoriten Vilsbiburg war das DTE 8er Cup Team chancenlos.

## Original Liga Abschlussbericht in der Landshuter Zeitung

# Dart-Team wieder erstklassig in Bayern

Eine wunderbare und furiose Erfolgsbilanz der Darter

Essenbach. In der abgeschlossenen Saison 2003/2004 lief beim Dart-Team alles nach Plan. DTE I musste mit der Bürde fertig werden, als letztjähriger Absteiger aus der höchsten Spielklasse in Bayern, als Favorit in der Landesliga gehandelt zu werden. Am ersten Spieltag klappte das Favoritendasein nur halbherzig. Mit einer Niederlage und einem Sieg hatte man das mögliche Ziel, ungeschlagen Meister in der zweithöchsten Liga zu werden, bereits verfehlt. Doch die erwartete Nervosität blieb im zweiten Ligaspiel aus und DTE I fuhr zwei sichere Siege gegen München und Adlkofen ein.

Mit einem Kantersieg am dritten Doppelspieltag gegen Werdenfels mit 8:4 und einem Remis gegen Landau hievte sich das Dart-Team I auf die angestrebte Position, den ersten Tabellenplatz. Doch der angeblich sichere Durchmarsch wurde am vierten Spieltag nochmals gefährdet, mit einem mageren Punkt rutschte Essenbach auf Platz zwei. Zur Erleichterung des Vereins und auch der Mannschaft war dieses der letzte Ausrutscher. Eindrucksvoll und Bayernliga tauglich bestätigte man am fünften Spieltag mit einem hohen 10:2-Sieg im Derby gegen Adlkofen und einem 8:4 gegen München den Anspruch auf Bayerns Eliteliga durch sofort Wiederaufstieg. Von da an ließ sich DTE I nicht mehr die Butter vom Brot nehmen, ohne eine weitere Niederlage blieb das Dart-Team I um Teamkapitän Wolfgang Schmidt Erster, bereits am vorletzten Spieltag besiegelte die Mannschaft die Meisterschaft in der Landesliga und schaffte nach dem Abstieg im Vorjahr den Wiederaufstieg unter die Top-Teams in Bayern.

Auch in der Einzelspieler-Rangliste zeigte DTE I, dass man wieder reif ist für die BDV Bayernliga. Günter Hofmann belegte den tollen ersten



Das Essenbacher DTE I: Albert Bachhuber, Christoph Nagy, Mario Fuchs, Uwe Siegmeier, Alfred Nowak und Alex Maul (von oben links); Eugen Rotaru, Werner Preisker, Frank Neuhof, Günther Hofmann und Wolfgang Schmidt (von unten links).

Platz unter den Spielern der Landesliga, gefolgt von Albert Bachhuber mit Platz elf.

Das Dart-Team II kämpfte im Gegensatz zum großen Bruder gegen gedrehte Vorzeichen. Durch den Meistertitel in der Bezirksoberliga im letzten Jahr und den damit verbundenen Aufstieg in die höchste Liga Ostbayerns, wurde DTE II als Absteiger oder höchstens Mitläufer gehandelt. Dass die Verbandsliga ein anderes Kaliber ist, musste das Dart-Team II um Teamkapitän Tom Siegl gleich am ersten Spieltag erfahren. Mit einer 4:6-Niederlage gegen Aufhausen fand man sich auf dem sechsten Tabellenplatz wieder. Und dies sollte nicht das Schlimmste bleiben, mit zwei Niederlagen in Folge fiel man sogar am sechsten Spieltag auf Platz sieben, ein Abstiegsplatz, ab.

Wer jetzt mit dem Abstieg des DTE II rechnete, hatte sich verkalkuliert. Mit den restlichen elf Spielen wuchs der Kampfgeist und auch die Leis-

tung der Spieler. Still und heimlich katapultierte sich das Dart-Team II mit sieben Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage vom Abstiegsplatz auf den dritten Tabellenplatz.

Auch das Derby, das dieses Jahr endlich wieder gegen die Darter des Unicorn Landshut zu spielen war, entschied man mit zwei Siegen. Mit dem Meistertitel im Vorjahr und dem dritten Platz in der höchsten Liga Ostbayerns, der Verbandsliga, bestätigte das Dart-Team II wieder einmal seinen hohen Anspruch, gemessen für ein Team II eines Vereins. Der beste Einzelspieler des DTE II war Wolfgang Wölk mit Platz zwölf in der Rangliste, gefolgt von Helmut Preisker mit Platz 13.

Auch im Dartpokal des Dartverbands Ostbayern ließ DTE II aufhorchen. In diesem Verbandspokal-Wettbewerb spielen alle Teams aus Ostbayern (etwa 60), auch Teams aus der Landesliga und Bayernliga.

Durch zwei beachtliche Siege gegen Landesliga Teams aus Landshut und Vilsbiburg schaffte DTE II den Sprung bis ins Halbfinale. Erst hier wurden sie durch eine 6:4-Niederlage gestoppt.

Das Team II von Lore Auhuber hatte eine schwere Saison hinter sich gebracht; mit dem fünften Platz in der Bezirksliga konnten sie die Liga halten. Bester Einzelspieler war Vlado Pavin. Auch DTE IV mit Teamkapitän Andreas Preisker hatte stark zu rudern in der Kreisliga Landshut. Am Schluss sprang ein wenig beachtlicher fünfter Platz in der niedrigsten Spielklasse Ostbayerns heraus. Teamkapitän Andreas Preisker war seinen Spielern ein Vorbild in der Einzelspieler-Rangliste mit dem guten sechsten Platz. Der größte Druck in der neuen Saison 2004/2005 liegt auf Team II, die nach dieser guten und überraschenden Leistung verdamm sind, die Liga erneut halten zu müssen.

